

Getestet: Innovatives Konzept in Bad Gleichenberg

Alter Kurort auf neuen Wegen



Wie Urlaub: Das Konzept in Gleichenberg mit Primar Martin Trinker (Bildmitte) bietet Medizin auf hohem Niveau. Mit Privatversicherern wird über Leistungsübernahmen verhandelt, die Uniqa zahlt bereits Teilpakete

Der Privatgast wird medizinisch gecheckt, behandelt und genießt den Luxus einer Nobeltherme.

VON ULRIKE JANTSCHNER

Im Thermalwasser suhlen, saunieren, sich massieren lassen und abends im Gourmet-Restaurant schwerstens zuschlagen. Wellness-Gurus kennen die Annehmlichkeiten. Aber der gesundheitliche Effekt geht gegen null.

Im Kurzentrum Bad Gleichenberg geht man neue Wege. „Mein Antrieb war: Wie kann ich die Gesundheitsversorgung im dritten Jahrtausend mit all den Möglichkeiten, die die moderne Medizin zu bieten hat, so organisieren, dass auch die Arzt-Patienten-Beziehung gesund machend und heilend ist“, sagt Gesundheitsökonom Christian Köck, Mitinhaber des Life

Medicine Resort im ältesten Kurort Österreichs.

Das Konzept ist so stimmig, dass man wirklich Lust bekommt, seinen Gesundheitszustand überprüfen zu lassen. Die Therapie, der Spa-Bereich und die physikalischen Institute wurden mondan in den Kurpark gebaut. Das Hotel präsentiert sich auf Vierstern-Niveau, samt kalorienbewusster Haubenküche.

Das Klinikum oberhalb der Anlage ist besser ausgestattet als ein Provinzspital. Primarius Martin Trinker ist Internist und Lungenfach-

arzt. Für ein Eingangsgespräch mit den Patienten, pardon, Kurgästen, nimmt sich der Mediziner eine Stunde Zeit. Da hat er schon erste Ergebnisse aus Euro-

„Wir bieten Medizin, die hilft, die innere Balance zu finden.“

Martin Trinker
Primarius

pas modernster Diagnosestraße: Blut- und Harnanalysen, Lungenfunktionstest, EKG...

Bei Notwendigkeit vertieft untersucht werden alle Organe und die Schilddrüse. Ein Melanom-Check ist möglich. Und vieles mehr.

Die Medi-Mouse zählt zu neuartigen Methoden. Sie fährt Wirbelsäule und Rüt-

ckenmuskulatur entlang, überträgt Fehlhaltungen auf den PC und hilft so bei der Therapieplanung.

Traditionell ist Gleichenberg auf Atemwegs- und Hauterkrankungen sowie Allergien spezialisiert. Das wird vertieft, auch im Hinblick auf steigende Fallzahlen bei COPD. Die chronisch obstruktive Lungenerkrankung entsteht nicht nur bei Rauchern.

Ein spezielles Auge wirft Primar Trinker auf die Zivilisationskrankheiten: Starkes Übergewicht, Störungen des Fettstoffwechsels – und ganz

besonders Diabetes. „Wir bieten auch Burn-out-Prävention an.“ Der schnelle Alltag ohne Auszeiten habe Energieverlust zur Folge. Ein Schlaflabor und Rehabilitation nach schwererer Krankheit ergänzen die Angebotspalette.

„Schön, dass Sie gesund sind.“ Wer hört das am Ende eines Aufenthaltes in der Südoststeiermark nicht gerne. Als

Zielgruppe spricht Trinker diesbezüglich Menschen an, die im Beruf an Leistungsdruck gewöhnt sind, Termine für ihren Körper aber vernachlässigen. „Wirtschaftlich schwierigeren Zeiten geben durchaus einen Anlass, sich über seinen Gesundheitszustand Gedanken machen zu müssen.“

Life Medicine übersetzt Trinker in die heimischen Breitengrade: „Das ist Medizin, die uns hilft, das Optimum aus unseren Lebensumständen herauszuholen. Medizin, die hilft, die innere Balance zu finden.“

► Die Folgen

Wenn Vorsorge zu spät kommt

- **Herz, Kreislauf** Etwa zwei Mio. Österreicher leiden an Bluthochdruck – nur jeder zweite Betroffene weiß dies auch. Rund 10.000 Menschen sterben jährlich an Schlaganfällen, 29.000 an Herz-Kreislauf-Erkrankungen – die häufigste Todesursache.
- **Übergewicht** Bereits 35 % der Männer und 20 % der Frauen sind übergewichtig, jeweils 6 % fett-süchtig (adipös).
- **COPD** Multinationale Untersuchungen (Bold-Studie) beschreiben einen Vormarsch dieser Lungenerkrankung. Bei 26,1 % der österreichischen Teilnehmer fanden sich irreversible Atemstörungen.
- **Diabetes** Rund 500.000 Österreicher sind zuckerkrank. Unser Land nimmt bei den Folgeschäden Platz Nummer eins ein.

Gleichenberger Konzept: Teilnutzung auch für Kurgäste

Leistungsangebot Es umfasst Prävention, Therapie, Regeneration, Ernährung & Gewichtskontrolle, Bewegung, Heilbad. Die empfohlene Mindestaufenthaltsdauer beträgt jeweils eine Woche.

Preisbeispiele Ein großer Lungenfunktionstest kostet 200 €, ein Diagnose-Basic-Paket 260 €, eine Gefäßdiagnostik 100 €. Drei Tage im Hotel zum Kennenlernen: 280 €.

Sozialversicherung Teile der Therapieinstitute werden von Kurgästen mitbenutzt. Für einen Kur-aufenthalt weist der Arzt zu, GKK und PVA zahlen aber nicht das Life-Medicine-Resort. Gewohnt wird in umliegenden Pensionen. Die Bauernversicherung ist Mitbesitzer des Klinikums.

Kontakt ☎ 03159 / 2294; Internet: www.lifemedicineresort.at